

**Entgelte für die vollstationäre Pflege**

**Einzelzimmer**

**Gültigkeit: 01.03.2023 - 28.02.2024**

Pflege- grade	pflege- bedingte Kosten	Vergütungs- umlage Pflegeberufegesetz	Unterkunft und Verpflegung <sup>1</sup>	Investitions- kosten <small>zurzeit in Neuverhandlung</small>	Entgelt pro Tag	Entgelt pro Monat (30,42 Tage)	Monatlicher Zuschuss der Pflegekasse	Eigenanteil pro Monat <sup>2</sup>
1	50,97 €	4,94 €	40,01 €	17,39 €	<b>113,31 €</b>	3.446,89 €	0,00 €	<b>3.446,89 €</b>
2	65,35 €	4,94 €	40,01 €	17,39 €	<b>127,69 €</b>	3.884,33 €	770,00 €	<b>3.114,33 €</b>
3	81,52 €	4,94 €	40,01 €	17,39 €	<b>143,86 €</b>	4.376,22 €	1.262,00 €	<b>3.114,22 €</b>
4	98,39 €	4,94 €	40,01 €	17,39 €	<b>160,73 €</b>	4.889,41 €	1.775,00 €	<b>3.114,41 €</b>
5	105,95 €	4,94 €	40,01 €	17,39 €	<b>168,29 €</b>	5.119,38 €	2.005,00 €	<b>3.114,38 €</b>

Pflege- grade	Eigenanteil pro Monat * Leistungszuschlag			
	5%	25%	45%	70%
1	<b>3.446,89 €</b>	<b>3.446,89 €</b>	<b>3.446,89 €</b>	<b>3.446,89 €</b>
2	<b>3.045,92 €</b>	<b>2.772,30 €</b>	<b>2.498,60 €</b>	<b>2.156,54 €</b>
3	<b>3.045,81 €</b>	<b>2.772,19 €</b>	<b>2.498,49 €</b>	<b>2.156,43 €</b>
4	<b>3.046,00 €</b>	<b>2.772,38 €</b>	<b>2.498,68 €</b>	<b>2.156,62 €</b>
5	<b>3.045,97 €</b>	<b>2.772,35 €</b>	<b>2.498,65 €</b>	<b>2.156,59 €</b>

\*Der Zuschlag in Prozent berechnet sich nach Dauer des Leistungsbezugs

	Differenzbetrag	
<b>5% bis 12 Monate</b>	ca.	68,41 €
<b>25% &gt; 12 Monate</b>	ca.	342,03 €
<b>45% &gt; 24 Monate</b>	ca.	615,73 €
<b>70% &gt; 36 Monate</b>	ca.	957,79 €

1 Unterkunft **22,61 €** Verpflegung **17,40 €**

Bei ausschließlicher Ernährung über Magensonde reduziert sich der Verpflegungssatz auf 11,6 € pro Tag.

2 Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil an der Pflege laut Vergütungsvereinbarung: **1.217,92 €** (Im Gesamteigenanteil enthalten).

Unter Umständen haben Sie Anspruch auf **Übernahme der Restkosten durch das Sozialamt.**

Sollte bereits beim Heimeinzug oder kurz danach der Sozialhilfeträger in die Finanzierung eingebunden werden, möchten wir darauf hinweisen, dass die Sozialhilfeträger sich vorbehalten, in den Pflegegraden 2 und 3 die Heimnotwendigkeit zu überprüfen.